

Niederschrift der 16. Sitzung der Gemeindevertretung Am Mellensee am Montag, dem 12.10.2020 in der Sporthalle Mellensee, Hauptstraße 21, 15838 Am Mellensee

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:32 Uhr bis 18:51 Uhr

Teilnehmer: **stellvertretende Bürgermeisterin**
Richter, Christina

Fraktion Die Linke
Janke, Tobias
Kruppa, Judith
Doreen Schulze ab 18:50 Uhr

Fraktion CDU
Porath, Dargo
Thiele, Andreas
Udo Wildenhein

Fraktion SPD
Daske, Bert
Koch, Ingo

Fraktion UWG
Boss, Theo
Borkowski, Wilfried
Pehnert, Dirk
Thomas Kosicki
Schuster, Antje
Tscherwinka, Maik

AfD
Elsner, Dieter

Entschuldigt: Hänsel, Milan Freie Wähler

Verwaltung: Frau Müller Hochbau
A. Lorenz Schriftführerin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil –
4. Einwohnerfragestunde
5. BSV 67/16/2020 – Beschluss des überplanmäßigen Aufwands / Auszahlung für die Maßnahme /19-0026 Fertigteilgarage Kita- OT Sperenberg
6. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
7. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tscherwinka, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Tscherwinka stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Es sind 15 Gemeindevertreter anwesend.

Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Zu 4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen der Einwohner.

Zu 5. BSV 67/16/2020 – Beschluss des überplanmäßigen Aufwands / Auszahlung für die Maßnahme /19-0026 Fertigteilgarage Kita- OT Sperenberg

- Herr Tscherwinka erfragt bei Herr Kosicki wie der Finanzausschuss dazu steht.
- Herr Kosicki sagt, dass der Finanzausschuss positiv gestimmt hat.

Herr Tscherwinka beantragt das Rederecht für Frau Müller.

Beschluss-Nr. 166/16/2020

Die Gemeindevertretung beschließt das Rederecht für Frau Müller.

Abstimmungsverhältnis: 15 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen angenommen.

- Frau Kruppa erfragt, wie weit das verfügbare Budget aufgebraucht ist.
 - Herr Porath erklärt, dass die Kämmerin von einer Maßnahme aus 2018 Mittel übrig hat.
 - Frau Richter erklärt, dass für die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung aus der Investition I18-0018 Kommunale Infrastruktur erfolgt.

Beschluss-Nr. 167/16/2020

Die Gemeindevertretung beschließt den überplanmäßigen Aufwand / Auszahlung für die Maßnahme I19-0026 Fertigteilgarage Kita OT Sperenberg in Höhe von 30.000 €.

Abstimmungsverhältnis: 13 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 2 Enthaltungen angenommen.

Zu 6. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

- Herr Boss erfragt, ob der Bau des FFW Gadsdorf diese Woche beginnt.
- Frau Müller bejaht dies.
- Herr Pehnert erfragt den Stand des Gefahrenabwehrplanes.
- Herr Tscherwinka erklärt, dass die Ortswehrführer Änderungswünsche haben. Wenn diese eingearbeitet sind kommt es voraussichtlich im Dezember zur Beschlussfassung.
- Frau Kruppa erfragt den Stand zur Veranstaltung für die Kinder- und Jugendbeteiligung.
- Herr Tscherwinka erzählt, dass er sich mehrere Modelle angeschaut hat. Es sind aber noch Fragen offen, es wird nämlich leider auf Veranstaltungen immer nur berichtet über das „was möglich wäre“. Er wird aber einen Termin mit Frau Richter machen um dieses Thema zu besprechen.
- Herr Kosicki erfragt was mit der ärztlichen Versorgung in Klausdorf ist.
- Herr Porath erklärt, dass der Mietvertrag 4 Wochen vorgelegen hat aber nicht unterschrieben wurde.
- Frau Kruppa sagt, dass kein Interesse mehr vorlag.
- Herr Porath möchte im nicht öffentlichen Teil noch eine Erklärung dazu geben.

- Herr Borkowski fragt warum durch die Verwaltung das Bundesmeldegesetz nicht eingehalten wird. Mehrere Bürger die in Booten oder Wohnmobilen wohnen werden nicht angemeldet. Sie sind dann statistisch auch keine Einwohner der Gemeinde.
- Herr Tscherwinka bittet um Beantwortung der Frage in der November Sitzung.

Frau Schulze trifft um 18:50 Uhr ein. Es sind 16 Mitglieder anwesend.

Zu 9. Sonstiges

Frau Richter teilt mit, dass die Investitionsbank des Landes Brandenburg ihr mitgeteilt hat, dass das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg grundsätzlich dem Vorhaben – Umwidmung von Fördermittel für den Bau der Kitakombi OT Mellensee und eine Kita-Erweiterung im OT Rehagen- zugestimmt hat. Voraussetzung ist allerdings, dass die Gemeinde die Umsetzung des neuen Vorhabens bis spätestens 30.06.2022 gewährleisten kann. Das Ministerium wird nun die Unterlagen zu dem neuen Vorhaben prüfen und der Gemeinde eine auf das neue Vorhaben bezogene Finanzierungszusicherung ausreichen. Einen genauen Zeitpunkt kann das Ministerium dazu leider noch nicht benennen.

- Herr Kosicki fragt, ob ein vorzeitiger Baubeginn beantragt wurde.
- Herr Tscherwinka sagt, dass dies in einer kurzen E-Mail dem Ministerium mitgeteilt werden soll.



M. Tscherwinka
Vors. d. Gemeindevertretung



A. Lorenz
Schriftführerin